



## Nicht nur Akademiker Bildungsforschung

Österreichs Industrie braucht mehr höherqualifizierte Mitarbeiter, um auf Megatrends wie Industrie 4.0, Globalisierung und demografische Veränderungen zu reagieren. Laut einer Studie des **Instituts für Bildungsforschung der Wirtschaft (IBW)** steigt dadurch in der Praxis allerdings nicht vorrangig der Bedarf nach Akademikern, sondern nach höherqualifizierten Lehr-, Fachschul- und BHS-Absolventen.

Der Befragung des **IBW** unter Mitgliedsbetrieben der Industriellenvereinigung (IV) zufolge haben viele Unternehmen das Gefühl, dass ihre Mitarbeiter in Hinblick auf Industrie 4.0 hinterherhinken: So ortet jedes siebente Unternehmen Defizite etwa bei in diesen Bereichen benötigten Fachkenntnissen, Soft Skills und dem kreativen Potenzial; jedes zehnte beklagt Mankos bei Englischkenntnissen und dem Umgang mit digitalen Medien.

Die Höherqualifizierung der Mitarbeiter, die für diese Megatrends benötigt wird, ist „nicht deckungsgleich als Akademisierung zu verstehen“. „Mit akademischer Ausbildung zu besetzende Stellen bilden nämlich nur einen Teil der gesamten unternehmerischen Nachfrage nach höherqualifizierter Beschäftigung.“

**IBW-Umfrage Oktober 2016**